

Nun sind wir ins zweite Hundert gekommen, haben das sogar mit Braunem aus weißen Pappbechern gewürdigt. Na ja, es war etwas holprig... Zum Jubiläum haben uns zahlreiche Glückwünsche erreicht, über die wir uns natürlich sehr gefreut haben. An den beiden Blumensträußen konnten wir uns zwei Wochen lang erfreuen.

Wenn wir unsere Ankündigung vom Aufhören nach dem 100. Stammtisch wörtlich nehmen, schreiben wir diese Zeilen hier schon illegal.

Allerdings hatten wir auch versprochen, die Planung für das kommende Jahr noch zu machen. Da sind wir aber immer noch nicht ganz im Ziel. Die Absprachen und Zusagen für die 12 Veranstaltungen sind zum Glück inzwischen erledigt. Der Flyer hat aber auch eine Vorderseite, die möchten wir diesmal nicht schreiben.

Es bedarf wohl auch noch einiger Gespräche bis sich ein neues Leitungsteam zusammengefunden hat. Bisher gab es zwei Zusagen, davon inzwischen aber auch leider wieder eine Absage.

Wir möchten noch einmal daran erinnern, dass der für diesen Monat geplante Stammtisch aus gesundheitlichen Gründen nicht stattfinden kann. Dafür steht der Film „Der kleine Herr Friedemann“ auf dem Programm, den uns Alfried Nehring zeigen wird. Wir haben sein Angebot gern angenommen, zumal wir damit auch gedanklich in das derzeit laufende Thomas-Mann-Jahr „eintauchen“ können.

Einen seltenen Gottesdienst in plattdeutscher Sprache können Sie am Sonntag, dem 26.10., ab 9 Uhr in der Schifferkirche in Ahrenshoop oder ab 10:30 Uhr in der Seemannskirche Prerow erleben. Es predigt Pastor i.R. Christian Voß, den wir alle von mehreren Stammtischen her kennen.

Seit einigen Tagen gibt es im Kunstmuseum die Hans-Brass-Ausstellung, die wir Ihnen auch deshalb empfehlen möchten, weil wir dazu den Dezember-Stammtisch mit Stefan Isensee abgesprochen haben. Die Ausstellung läuft bis April 2026.

Mit den besten Grüßen aus Wustrow

15.10.2025

Gisela und Helmut Seibt

Anhang:

- Resümee 100. Stammtisch
- Einladung 101. Stammtisch

Käthe-Miethe-Stammtisch

Fischland literarisch - gestern und heute

Bisherige Sitzungen u. a. zu Bartolomäus, Koch-Gotha, Peter E., Bredel, Becher, Hülse, Bradhering, Schulz, Dunkelmann, Lettow, Hauser, Kastner, Dillwitz, Schreyer, Born, Hinstorff, Bergmann, Woermann, Clemens, Kleinschmidt, Miethe, Saatmann, Wossido, Meyer-Scharfenberg, Fretwurst, Gütschow, Tarnow, Wehnert, Crohn, Gillhoff, Voß, Reimann, Welk, Stier, Thiemig, Brinckman, Marks, Erdmann, Fühmann, Tschochner, Kaysel, Emmerlich, Stillfried, Bock, Kleinhempel, Kaffka, Kästner, Tucholsky, Reuter, Mamerow, Vetter, Johnson, Brun, Wegscheider, Pawelcik, Denzin, Grasnack, Marciniak, Armélin, Kunter, Henneberg, Andrae, Hübner, Seghers



Kunstmuseum Ahrenshoop
Weg zum Hohen Ufer 36
18347
Ostseebad Ahrenshoop

Käthe Miethe



100. Sitzung – 25.09.2025, 19:00 – 20:30 Uhr

Gedanken nach unserer hundertsten Sitzung

2015 hätten wir 100 Stammtische wohl für eine Illusion gehalten, nun haben wir diese Linie erreicht. Ungewöhnlich war, dass wir vorher 13 Glückwünsche erhalten haben und dann auch noch zwei Blumensträuße. Mit den Glückwünschen waren leider auch Entschuldigungen aus unterschiedlichsten Gründen verbunden, so dass zum Stammtisch selbst nur 28 Teilnehmer kamen.

Aus dem Rückblick auf die vergangenen Stammtische sollen hier noch einmal einige Zahlen festgehalten werden, die gezeigten Folien enthielten einfach zu viele.

Bei der ersten 99 Stammtischen konnten wir 2699 Zuhörer zählen. Die Themen wurden bisher von 62 Akteuren gestaltet, die insgesamt aus 24 Orten kamen, nicht alle waren auf dem Fischland zu Hause. Zu allen Stammtischen gibt es Resümees, seit 2019 erscheinen monatliche Newsletter, die wir ab 2022 Affisen nennen. Vorläufer war die monatliche Fundstücke-Reihe, in der zwischen 2015 und 2020 in sieben Lesemappen 65 journalistische Arbeiten „Aus der Feder Käthe Miethes“ präsentiert wurden.

Bis heute konnten wir 4 Bücher mit Arbeiten Käthe Miethes herausgeben, einige als Erstveröffentlichungen, aus dem Nachlass. Der Versuch zur Rekonstruktion ihres Publikationsverzeichnisses hat bisher Eintragungen.

Die vorgetragene Wortmeldung Käthe Miethes zum 100. Stammtisch haben wir ihr natürlich in den Mund gelegt. Mit dieser Art der Notation gestalteten wir schon einmal einen Text, den wir Käthe Miethe zuschrieben, den Adventskalender von 2023.

Noch ein Wort zu unseren Finanzen: Der jeweilige Inhalt des Löbertopfes, den wir seit Anfang 2019 für Spenden aufstellen, läßt uns für die Tagesaufgaben gut über die Runden kommen. Die Buchführung darüber ist in der dafür eingerichteten Exel-Datei in Zeile 151 angekommen und weist ein Guthaben von 197,70 € aus. Den verabredeten finanziellen Verbindlichkeiten mit dem Kunstmuseum konnten wir damit bisher problemlos nachkommen.

15.10.2025

Gisela und Helmut Seibt

Gisela & Dr. Helmut Seibt, Am Park 6, Ostseebad Wustrow, 038220-66077

101. KÄTHE- MIETHE- STAMMTISCH



Der kleine Herr Friedemann

Film und Gespräch mit dem Dramaturgen

Lassen Sie uns eine Verbeugung vor Thomas Mann machen, für dessen 1929 mit dem Literatur-Nobelpreis ausgezeichneten Roman "Buddenbrooks" seine Novelle **"Der kleine Herr Friedemann"** von 1897 gewissermaßen eine Vorübung war. Dabei treffen wir auf der Leinwand auf Ulrich Mühe, Maria von

Bismarck, Dieter Mann, Inge Keller, Christine Schorn, Jenny Gröllmann, Carmen-Maja Antoni und viele andere.

Als Dramaturg dieses Films kann uns **Alfried Nehring** anschließend vieles dazu berichten.

"Der kleine Herr Friedemann", Fernsehen der DDR, 1990, Länge 97 Minuten

**Donnerstag,
23. Oktober**

im Kunstmuseum
Ahrenshoop

19 Uhr (Einlass
18:30 Uhr)

Eintritt frei. Um
Spenden wird
gebeten.

Das Café im
Museum mit Tee,
Kaffee, Wein, Bier,
Wasser und Saft
ist geöffnet.